

# Qualität macht sich bezahlt

## Turbinenradgaszähler TRZ 2 auf Erfolgskurs

Wie schon der Dichter Wilhelm Busch formulierte, eilt die Zeit im Sauseschritt und wir eilen mit. Doch hier soll die Eile einmal angehalten werden und wir wollen kurz zurückblicken. Der Anlass ist der vierte Jahrestag der Markteinführung des Turbinenradgaszählers Typ TRZ 2 im Herbst 2004.

Seitdem wurden mehr als 20 000 dieser Geräte mit wachsender Nachfrage an unsere Kunden ausgeliefert. Die Zahl bestätigt anschaulich das große Vertrauen in unsere Messgeräte. Dabei beruht das Vertrauen nicht nur auf der Zuverlässigkeit der Gaszähler, sondern auch auf der hohen Leistungsfähigkeit des TRZ 2. Zur hohen Leistungsfähigkeit ist zunächst die Unempfindlichkeit gegenüber anlagenbedingten Vorstörungen der Gasströmung zu nennen. Sie ist durch die kurze

reicht, der das nach außen auffälligste Merkmal des TRZ 2 darstellt.

Auch auf der Materialseite ist der TRZ 2 gegenüber dem TRZ-IFS hochwertiger geworden. So wird z. B. durch das Messwerksgehäuse in Strangpresstechnik eine verbesserte Reproduzierbarkeit gegenüber dem vorherigen Kokillenguss erreicht. Hinzu kommt das neu eingeführte CNC-gefräste Gehäuse aus Vollmaterial, welches das Stahlgussgehäuse ablöste.

Wie die Vorgänger verfügt auch der TRZ 2 über den vorteilhaften Aufbau mit einer Messpatrone. Dadurch wird eine Entkopplung von Temperatureinflüssen und anlagenbedingten Spannungen er-

reicht sowie eine separate Eichfähigkeit und Austauschbarkeit vor Ort ermöglicht. Die hervorragende Messgenauigkeit des TRZ 2 zeichnet sich auch dadurch aus, dass er weltweit sowohl im Niederdruck als auch im Hochdruck als Prüfstandsnormal im Einsatz ist. Der bekannteste Hochdruck-Prüfstand ist sicherlich der Ruhrgasprüfstand PIGSAR, der in Zusammenarbeit mit der PTB auch als nationales Normal in Deutschland für Hochdruck-

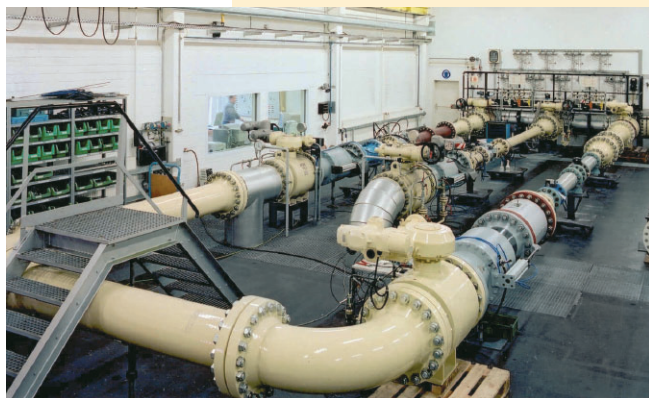


Abb. 2: Prüfstand PIGSAR

Einlaufänge von 2 DN gemäß OIML-Richtlinie R32 und zitierende Normen bzw. Regeln definiert. Dabei wird die hohe Gleichrichtungswirkung mit einem im Marktvergleich geringen Druckverlust erreicht.

In diesem Zusammenhang ist auch die reduzierte Geräuschentwicklung des TRZ 2 zu sehen. Dieses Ergebnis wurde durch den patentierten Strömungskörper er-



Abb. 1: TRZ 2 mit Fräsgehäuse, Ölpumpe, zwei HF-Impulsgebern und Encoder-Zählwerk

Erdgas betrieben wird. Neben diesem sehr renommierten Prüfstand kommt der TRZ 2 in Prüfstandsanlagen in Italien, Russland, China und anderen Ländern zum Einsatz.

Aber nicht nur im High-End-Bereich kann der TRZ 2 überzeugen, sondern vor allem das sehr gute Preis-Leistungsverhältnis macht ihn so erfolgreich. Die Einhaltung der anspruchsvollen Normen und Richtlinien wie EN 12261, OIML R32, PED 97/23/EG und ATEX bilden dafür die Basis. Zusätzlich können optional die Messfehler auf die halbe Eichfehlergrenze eingengt werden.

Hinzu kommen optional Ausstattungsmerkmale wie das Original-Encoder-Zählwerk. Wahlweise ist auch der Multi-Index II, der im Elster-Journal 1/2008 vorgestellt wurde, für den Turbinenradgaszähler TRZ 2 erhältlich.

In Kürze wird die Bauartzulassung nach der europäischen MID (Measuring Instruments Directive) erwartet, womit der TRZ 2 dann zulassungstechnisch auf dem neuesten Stand und für die Zukunft voll gerüstet ist. Wir werden Sie darüber auf dem Laufenden halten.